

TOP 5

Gremium	Termin	Status
Hauptausschuss	04.12.2017	öffentlich

Vorlage der Verwaltung

Feuerwehr: Anschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW)

Vorlage Nr.: 20174997

ANTRAG

Der Hauptausschuss möge wie folgt beschließen:

Der Anschaffung eines Einsatzleitwagens für die Berufsfeuerwehr zuzustimmen.

Begründung:

Aufgrund der von der Universität Wuppertal, Herrn Professor Dr. Görtz, durchgeführten Organisationsüberprüfung kam es im Bereich des Führungsdienstes zu einer Umstellung im Personaleinsatz. Der Führungsdienst (FD) versieht seit 01.09.2017 seinen Einsatzdienst auf der Hauptfeuerwache um bei Einsätzen jederzeit sofort die Einsatzleitung übernehmen zu können. Insbesondere in der jüngsten Vergangenheit hat sich gezeigt, dass bei Einsätzen im Zusammenhang mit den in Ludwigshafen ansässigen Störfallbetrieben, ein zeitnahe Koordinieren des Einsatzes durch den Führungsdienst notwendig ist. Daher benötigt er bei Einsätzen ein Einsatzfahrzeug mit dementsprechender Kommunikationsausstattung analog des Fahrzeuges des Technischen Einsatzleiters, da er diesen bei Paralleleinsätzen auch ersetzt.

Zudem übernimmt der FD bei Amtshilfen außerhalb des Stadtgebietes im Rahmen der Nachbarschaftshilfe Verbindungsaufgaben zur anfordernden / hilfesuchenden Feuerwehr und im Rahmen des Zivil- und Katastrophenschutzes die Aufgabe der Einsatzabschnittsleitung, wofür er ebenfalls ein Führungsfahrzeug benötigt. Auch in seiner Funktion als Verbindungsbeamter zu anderen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) und als Verbindungsbeamter zur Einsatzleitung der Werkfeuerwehren muss der Führungsdienst mit einem entsprechenden Fahrzeug ausgestattet werden.

Da bei der Feuerwehr Ludwigshafen zurzeit kein Führungsfahrzeug für diesen Zweck vorhanden ist, ist es aus einsatztaktischen Gründen zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr zwingend erforderlich und unabweisbar einen zusätzlichen Einsatzleitwagen (ELW 1) neu zu beschaffen, um sämtliche Gefahrenpotentiale gem. Brand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG) abdecken zu können.

Finanzierung

Die Beschaffungskosten für ein ELW werden auf ca. 140.000,00 € geschätzt

Ein Zuschuss i.H.v. 37.000,00 € entsprechend der Festbetragsübersicht gem. der VV des ISIM über die Zuwendungen für den Brandschutz, die Allgemeinheit Hilfe und den Katastrophenschutz wurde beantragt.

Der städtische Anteil wird aus Krediten finanziert. Dies bedeutet bei 6 % Annuität (3 % Zinsen und 3 % Tilgung) für den städtischen Ergebnis- und Finanzhaushalt 25 Jahre lang eine jährliche Schuldendienstbelastung von 6.180 EURO.

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen in 2018 nicht zu Verfügung und müssen außerplanmäßig bereitgestellt werden. Zur Deckung dienen 140.000 € bei Investitionsnummer 0727037000, welche im Haushaltsplan 2018 zur Anschaffung eines neuen Abrollbehälters vorgesehen waren.